

**Pressemitteilung Nr. 38/2024
vom 15. Mai 2024**

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen besonders schweren Raubes u.a.**

8 KLS 570 Js 80048/23 - Beginn: Mittwoch, den 22. Mai 2024, 09:00 Uhr:

Tatvorwurf: besonders schwerer Raub u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 26-jährigen Angeklagten vor, am 30.09.2023 gegen 12:30 Uhr in einer in der Hastedter Heerstraße in Bremen gelegenen Apotheke unter Vorhalt eines Küchenmessers und den Worten, dass es sich um einen Überfall handele, von den beiden Zeuginnen gefordert haben, die Kassenlade zu öffnen. Der Angeklagte soll hieraus sodann 490 € entnommen und die Apotheke verlassen haben. Der Angeklagte soll bei der Tat in seiner Schuldfähigkeit erheblich vermindert gewesen sein.

Im April 2023 soll der Angeklagte durch ein Fenster in eine Wohnung in der Zentaurenstraße in Bremen eingestiegen sein und aus dieser u.a. diversen Schmuck im Wert von ca. 10.000 €, drei Zulassungsbescheinigungen sowie 800 € Bargeld eingesteckt haben.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Montag, den 03. Juni 2024,
Montag, den 17. Juni 2024,**

jeweils um 09:00 Uhr.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Henrike Kull
Richterin am Landgericht

- stellv. Pressesprecherin des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de